



Lehrgang

Systemisches Denken und Arbeiten im Sozial- und Gesundheitsbereich

April bis Juli 2019

Termine

15. und 16. April 2019
27. und 28. Mai 2019
08. und 09. Juli 2019
jeweils 9:00 bis 17:00 Uhr
48 Unterrichtseinheiten

Veranstaltungsort

Haus der Begegnung
Rennweg 12, Innsbruck

Referent

Johannes Staudinger

Mitarbeiter/innen im Sozial- und Gesundheitsbereich sind oft mit festgefahrenen Wirklichkeitskonstruktionen konfrontiert: Verhaltensauffälligkeiten und Symptome fordern im Alltag, Handlungsmöglichkeiten sind eingeschränkt bis kaum vorhanden. Die systemische Herangehensweise bietet Ansätze, diese „harten“ Wirklichkeiten zu verflüssigen. Damit entstehen neue Sichtweisen und Handlungsmöglichkeiten, Einblicke in komplexe Strukturen und Vernetzungen werden ermöglicht.

Der Basislehrgang „Systemisches Denken und Arbeiten“ vermittelt Grundlagen der systemischen Denk- und Arbeitsweise. Anhand von theoretischen Inputs und praktischen Übungen werden systemische Konzepte und Interventionstechniken wie ganzheitliches Denken, Zirkularität, ressourcen-, lösungs- und zielorientiertes Handeln vorgestellt. Die Fallbeispiele und Übungen nehmen Bezug auf den Arbeitskontext der TeilnehmerInnen.

Der Lehrgang wird von Schloss Hofen als Basislehrgang für die Weiterbildung „Systemische Beratung – Weiterbildung in lösungsorientierter Kommunikation und Beratung“ anerkannt (www.schlosshofen.at).

Inhaltliche Schwerpunkte

Modul 1

- Systemtheorie
- Lineares Denken – systemisches Denken
- Grundprinzipien von Systemen
- Dynamiken in Systemen – Verstrickungen
- Wertschätzung
- Kontextarbeit
- Genogrammarbeit

Modul 2

- Selbstwert
- Reframing
- Beziehungsgestaltung - Neutralität
- Joining
- Systemische Fragetechniken

Modul 3

- Lösungsorientiertes Arbeiten
- Muster erkennen
- Hypothesen bilden
- Ressourcenarbeit
- Zielarbeit



Referent

Johannes Staudinger

Sozialpädagoge mit heilpädagogischer Zusatzausbildung, Psychotherapeut (Systemische Familientherapie, Gerontopsychotherapeut, Sexualtherapeut), seit 1997 in freier Praxis

Kosten

770.- Euro
update-Förderung möglich
(www.mein-update.at)

Teilnehmer/innenzahl

mindestens 12 und maximal 16

Info und Anmeldung

Bildungszentrum der Caritas
Innsbruck
Weiterbildung für Sozial- und Gesundheitsberufe
Heiliggeiststraße 16
6020 Innsbruck
0512 / 72 70 809
bildungszentrum.fortbildung@dibk.at

Anmeldeschluss

17. März 2019

Zielgruppe

Fachkräfte im Sozial- und Gesundheitsbereich
Behindertenpädagog/innen, Mitarbeiter/innen in der Alten- und Familienarbeit, Sozialpädagog/innen, Sozialarbeiter/innen, Psycholog/innen, Pädagog/innen, Logopäd/innen, Physio- und Ergotherapeut/innen, etc.

Lehrgangsziel

Einführung in die systemische, zirkuläre Denk- und Arbeitsweise mit theoretischem Hintergrund und praktischen Übungen

Rückmeldungen von LehrgangsteilnehmerInnen 2017 auf die Frage *Was hat Ihnen an der Weiterbildung besonders gut gefallen?*

- *sehr praxisorientiert, Erlerntes kann gut umgesetzt werden, Vielfalt an Methoden*
- *die offene, wertschätzende und respektvolle Art des Referenten*
- *guter Wechsel zwischen Theorieblöcken und Übungen*
- *Art und Weise, wie der Referent den Lehrgang gestaltet und geleitet hat*
- *Unterlagen sehr gut aufbereitet, lebhafter und beispielhafter Vortragsstil*
- *angenehme Atmosphäre in der Gruppe*